

# „Hauptsächlich bequem und rosarot“

*Das Grundbedürfnis nach Mode ist Beachtung. Wir möchten auffallen oder Interesse wecken. Mit der Mode wollen wir uns selbst und anderen gefallen.*

Kurzreportage von Sarah Hinderling und Sabrina Hutter 3sa

Bei unserer Kleiderwahl stecken meist die Sehnsüchte, persönliche Ausdrücke oder die aktuellen Stimmungen dahinter. Jeder Mensch hat einen anderen Modegeschmack, so kann es auch Meinungsunterschiede geben. Auch kann die Kleidung den Musikgeschmack beschreiben, wie zum Beispiel Punk, Rock oder Hip-Hop.



## Umfrage in Heerbrugg

Wir waren in Heerbrugg unterwegs, um einige Leute zu befragen. Angefangen haben wir mit Angestellten in einem Modegeschäft. Wir haben festgestellt, dass sie meist Kleider aus ihrem Geschäft bevorzugen. Danach fragten wir Leute auf der Strasse. Auf die Frage: „Wo kaufen Sie die meisten Kleider?“, antworteten alle Jugendliche: „in St. Gallen, H&M oder Tally Weijl.“ Ein Vorbild in Sache Mode haben nicht viele. Als wir zwei junge Frauen im Kaufhaus Manor danach befragten, meinten sie lachend „Jonny Depp“. Als wir uns umdrehten, wussten wir, warum sie lachten, denn da hing ein grosses Plakat vom Film „Fluch der Karibik“. Zu der Frage: „Wie sollte die Kleidung im Alltag sein?“, meinten die älteren Frauen nur schmunzelnd: „hauptsächlich bequem“.

Die Enkelin einer dieser Damen protestierte und sagte: „Nein Oma, hauptsächlich rosarot.“ In diesem Moment mussten wir alle lachen.

Das Klischee, dass Jugendliche Markenkleider brauchen, hat sich bei uns nicht bestätigt. Denn die Leute, die wir befragt haben, legen nicht so viel Wert auf Markenkleider. Alle sind sich einig: „Lieber bequem als teuer.“



### **Modetrends und Modesünden in diesem Sommer**

Wir haben uns in den verschiedenen Modeheften erkundigt, was in diesem Sommer angesagt ist. Dabei ist herausgekommen, dass Gold, Häkel, Lingerie, Schwarz – Weiss und Volumenröcke „In“ sind. Die Modesünden des Jahres: Tennissocken mit Sandalen, das geht gar nicht! Die bunten Radlerhosen sind ein „Schämmer“ in diesem Sommer.